

Schweizer Ringer holen sich Medaillen

Autor Falko Ismer-Werner

Erfolgreicher Abschluss der Baden-Württembergischen Meisterschaften



Die Landesverbandsübergreifenden Meisterschaften der Junioren in beiden Stilarten sind zu Ende.

Die Jahrgänge zwischen 2000 und 2003 aus Nordbaden, Südbaden und Württemberg traten in der Ebersbacher Raichberg-Sporthalle, Ende Januar an.

Von den 127 Sportlern (124 waren es 2019), reisten 5 Schweizer Kaderringer sowie ein vereinsentsendeter Ringer vom NRC Thalheim an. Betreut wurden die Kaderathleten von Andrey Maltsev (Assistenz-Trainer im griechisch-römischen Stil). Ermöglicht wurde die Teilnahme an einer deutschen Landesmeisterschaft durch ein Sonderstartrecht der ARGE Baden-Württemberg.

Nach 234 Kämpfen standen die Meister fest und jeder Kaderathlet fand sich auf dem Siegereckchen wieder. Ob dies die tatsächliche Ringerleistung eines jeden Ringers widerspiegelt, wird Andrey Maltsev mit seinen Trainerkollegen sicherlich beraten müssen, scheint es doch am Ende so gewesen zu sein, dass das erwartete Leistungsniveau nicht ganz den Ansprüchen der Schweizer Ringer entsprach.

Dies schmälert keinesfalls die erbrachte Leistung, mussten doch alle Ringer mindestens viermal auf der Matte antreten und ihre Gegner dann erstmal besiegen.

Am Ende wurde jedes Edelmetall geholt.

Swiss Wrestling Federation gratuliert allen Ringern für ihre Erfolge!

Ergebnisse:

Greco

60 Kg (8 Teilnehmer)

2. Platz, Jonas Müller

3. Platz, Dorian Hutter

67 kg (6 Teilnehmer)

2. Platz, Rasul Israpilov

72 kg (11 Teilnehmer)

1. Platz, Michael Portmann

3. Platz, David Loher

Freistil

65 kg (9 Teilnehmer)

7. Platz, Jannis Christ

->> [Ergebnislink](#)